

scheidet und machet die Jahr/Monat
 und Tag: Wir erfreuen uns ob ihrem
 Glanz / und werden geheilet durch ih-
 re Wärme. Sie macht die grünen-
 den Kräuter und andere Sachen auf
 Erden wachsen / u. die Blumen blühen.
 Sie bringt die Früchten hervor / und
 zeitiget sie / reiniget die Luft / machet
 Liecht / vertreibt die Finstere / verwan-
 delt die Uhrwesen / zeuget Thier / und
 bringet die köstlichsten Edelgestein mit
 ihren Kräfften aus der Erden Schoß
 ans Tage-Liecht. Sie zeuget mit
 dem Menschen einen Menschen / ja
 was endlich auf Erden entstehet oder
 zu Grunde gehet / ist in ihrer Gewalt:
 Drüm saget Aristotel. 2. de generat.
 & corrupt. Daß wegen Herannahung
 und Abweichung der Sonnen alles
 gezeuget und verderbet werde. Die-
 se und anders mehr hat der Schöpfer
 aller Sachen diesem Irzstern einge-
 pflan: et.

Falsch ist's / daß der Sala-
 mander im Feur leben könne.

A Ristoteles und Aelianus melden /
 daß der Salamander nicht nur
 im